

PFARRNACHRICHTEN

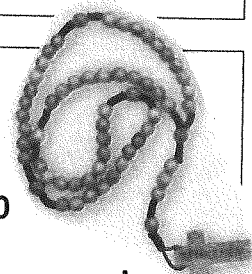
Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr. Dechant Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Hr. Pfarrer Conrad Müller, Prior-Administrator: 02912/345 220 bzw. 0681/204 216 01
Hr. Pfarrer Benedikt Felsinger: 02912-345-225 bzw. 0664 44 29 702
Hr. Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88 ,
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

LEKTORENDIENST: 7.2.: Kurzreiter 14.2.: Reiß H. 17.2.: Eidher
21.2.: Kameraden 28.2.: Fischer 7.3.: Linsbauer

Jeden **DONNERSTAG** um 16'30 **ROSENKRANZGEBET**.
KREUZWEGANDACHT: jeden Sonntag in der Fastenzeit um 13'30

Die **WÜRFEL** für die **FASTENAKTION** der Diözese St. Pölten werden von den Frauen wieder in alle Haushalte gebracht und nach Ostern eingesammelt.



FENSTERTAUSCH in unserer Kirche, Kapelle und Sakristei:

Spenden dafür werden dankend angenommen.

Zahlscheine (für Pfarrkonto) liegen in der Raiffeisenbank Langau auf.

Wer andere Zahlscheine verwendet - IBAN: AT 23 3299 0000 0460 2801.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die bei diesen Renovierungsarbeiten in unserer Pfarrkirche mitgeholfen haben - besonderer Dank gilt Herrn Karl Kühlmayer, der die Hauptlast bei diesem Bauvorhaben getragen hat.

Da die Einnahmen vom Pfarrfest, Pfarrkaffee, Sammlung für Kirchenheizung (zum Jahreswechsel) großteils ausgefallen sind und die Einnahmen vom Klingelbeutel durch weniger Gottesdienstbesucher im „Corona-Jahr“ wesentlich geringer waren, ist eine Spende durch Zahlschein möglich. **DANKE!**

MONTAG, 1.2.: 17 Uhr HI.Messe mit KERZENSEGUNG

(Vorabend des Festes der **DARSTELLUNG** des HERRN – **MARIAE LICHTMESS**
Tag des Geweihten Lebens – Tag der Berufungen)

DONNERSTAG, 4.2.: 16'30 Rosenkranz

17 Uhr HI.Messe mit BLASIUSSEGEN

„Durch die Fürbitte des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius befreie dich Gott von jedem Halsleiden und jedem anderen Leiden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Die echte Liebe zu Gott regt dazu an, auch andere zu dieser Quelle der Liebe zu führen.
(sel. Maria Theresia Ledóchowska)

SONNTAG, 7.2.: 9 Uhr HI.Messe

DONNERSTAG, 11.2.: WELTTAG DER KRANKEN
Unsere Liebe Frau in Lourdes

16'30 Rosenkranz

17'00 HI.Messe

SAMSTAG, 13.2.: 17 Uhr HI.Messe

Sammlung für Osthilfe der Diözese

SONNTAG, 14.2.: 9 Uhr HI.Messe

Sammlung für Osthilfe der Diözese



MITTWOCH, 17.2.: ASCHERMITTWOCH - FASTTAG
Beginn der österlichen Buß- u. Fastenzeit

18'30 HI.Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

SONNTAG, 21.2.: 1. FASTENSONNTAG - 9 Uhr HI.Messe

Stalingrad-Gedenkgottesdienst des Kameradschaftsbundes
für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden

13'30 KREUZWEGANDACHT

Madonna von Stalingrad:

Sie ist ein Bildnis, im **Dezember 1942** von Leutnant Karl Reuber, einem deutschen Arzt der Wehrmacht und protestantischen Pastor in Stalingrad, Russland, während der Schlacht von Stalingrad gezeichnet.

Das Original befindet sich in der Gedächtniskirche von Berlin. Es ist eine einfache Skizze mit Kohle auf der Rückseite einer Regimentskarte gezeichnet. Die Jungfrau Maria ist dargestellt, eingehüllt in einen großen Schal. Sie hält das Kind Jesus an ihre Wange. Auf der rechten Seite stehen die Worte LICHT, LEBEN, LIEBE aus dem Johannesevangelium. Auf der linken Seite hat Pastor Reuber geschrieben „Weihnachten im Kessel 1942“ (eingeschlossene Zone) und unten „Festung Stalingrad“. Diese Zeichnung wurde nach Deutschland gebracht durch einen Kommandanten des Bataillons der 16. Panzergrenadier-Division anlässlich des letzten Flugtransportes beim Verlassen des eingekreisten Stalingrads.

Pastor Reuber wurde nach der Kapitulation der sechsten deutschen Armee Gefangener und starb am 20. Januar 1944 im Gefangenenlager von Jelabuga, etwa 1.000 km nordwestlich von Stalingrad gelegen.

Die Madonna von Stalingrad wurde in Deutschland berühmt, als die Zeichnungen und die Briefe des Pastors kurz nach dem Krieg veröffentlicht wurden.

Die Familie schenkte sie 1983 der Gedächtniskirche in Berlin. Es wurden Kopien der Zeichnung gemacht und den Kathedralen von Wolgograd und Coventry (England) als Zeugnis der Versöhnung überlassen.

DONNERSTAG, 25.2.: KRANKENKOMMUNION

SONNTAG, 28.2.: 2. FASTENSONNTAG – 9 Uhr HI.Messe

13'30 KREUZWEGANDACHT



Messenordnung Februar 2021

- 1.2.Mo.17'00 Gattin, Kinder und Gerhard für +Ernest Winkler zum Todestag (nachgeholt vom 2.1.)
 4.2.Do. 17'00 Für +Alois und Maria Jung//**Ausw.:** Franz Schindelböck für +Mutter; **Blasiussegen**
 5.2.Fr. 17'00 Irmgard Urban für +Vater und für alle lieben Verwandten
 6.2.Sa. 17'00 Familie Linsbauer 113 für +Franz und alle armen Seelen
 7.2.**So. 09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Berta Eisner für +Eltern und Schwiegereltern
 8.2.Mo. 17'00 Familien Kornell für verstorbene Großeltern und alle armen Seelen
 11.2.Do.17'00 Fam. Gerstl für +Mutter und Großmutter//**Auswärts:** Fam. Inge Willinger für +Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
 12.2.Fr. 17'00 Für eine Person in besonderen gesundheitlichen Nöten und für gewisse andere Menschen mit Problemen
 13.2.Sa.17'00 Leichenbegleiter für verstorbene Theresia Wurz//**Ausw.:** Franz Neunteufl für +Vater
 14.2.**So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Rupert Brandstätter für +Eltern u.Geschwister/Gatte u. Kinder für +Erna Urban zum Geburtstag/Johann Resel für +Eltern u.Geschwister/Für +Tante Leopoldine Schmutz/Für+Karl u.Maria Feldmann u.g.Verwandschaft/Margarete Mitmannsgruber in lb.Erinnerung an meine Eltern Karl und Margaretha Kühlmayer
 15.2.Mo.17'00 Irmgard Urban für +Mutter u.für alle lieben Verwandten//**Ausw.:** Gatte und Kinder für verstorbene Martha Schindelböck zum Todestag
 17.2.Mi. **18'30 Aschermittwoch;** Für verstorbenen Opa Franz Schmutz Nr. 30
 18.2.Do.17'00 Für verstorbenen Gatten Robert, Eltern und Geschwister
 19.2.Fr. 17'00 Für verstorbenen Ossi Balcar und Verw.
 20.2.Sa.17'00 Familie Traun für +Eltern, Schwiegereltern, Verwandte und alle armen Seelen//
Auswärts: Thomas und Peter Wurst für + Gertraud Hecht und Martha Kaufmann
 21.2.**So.09'00** Kameradschaftsbund für verstorbene, gefallene und vermisste Kameraden//
Auswärts: Elfriede Linsbauer für +Schwägerin und Bruder/Für +Maria und Viktor Sindhöringer und alle armen Seelen/Berta Eisner für +Schwestern und Schwager/Johann Resel und Kinder für +Gisela Resel zum 2. Todestag
 22.2.Mo.17'00 Franz Winkler für +Mutter zum Geburtstag//**Auswärts:** Fam. Waltraud Winkler für verstorbenen Gatten, Vater und Großvater zum Sterbetag
 25.2.Do.17'00 Fam. Eidher für +Vater, Großvater und alle Verwandten//
Ausw.: Leichenbegleiter für +Robert Reiß
 26.2.Fr. 17'00 Anna Schöls für verstorbene Mutter, Tante und alle armen Seelen
 27.2.Sa.17'00 Für verstorbenen Franz Schmutz Nr. 38, Gattin und ganze Verwandschaft//
Auswärts: Edith Harrer für verstorbene Tochter Theresia zum Geburtstag
 28.2.**So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Ernst Linsbauer für +Vater,dessen Bruder Josef und Schwester Maria/Familie Prand-Stritzko für +Mutter/Gerhard Schmutz für +Schwester und Schwager/Gatte und Kinder für +Erna Urban zum 3.Todestag/
 Für verstorbene Oma Leopoldine Schmutz Nr. 30
 1.3.Mo.17'00 Familie Fiedler für verstorbene Tante Luise zum 15. Todestag
 4.3.Do.17'00 Für +Vater Franz Wustinger u.a.armen.Seelen//**Ausw.:** Maria Neunteufl für +Mutter
 5.3.Fr. 17'00
 6.3.Sa.17'00 Gerhard Hable für verstorbene Schwester Erna Sprung zum Todestag//
Auswärts: Anna Schöls für verstorbenen Bruder, Eltern und alle armen Seelen



Information betreffend Gräber - Friedhof

Jeder Grabbesitzer muss, bei Gräberarbeiten, bei oder nach Begräbnissen etc. die anfallenden Reste (z.B. Betonklötze, Steine, Einfassung) selbst entsorgen.

GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS FÜR FEBRUAR 2021

Um Gewaltlosigkeit gegenüber Frauen. Beten wir für die Frauen, die Opfer von Gewalt sind, um Schutz durch die Gesellschaft und dass ihre Leiden wahrgenommen und beachtet werden.

